

*Luna ullein*  
26

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 9. Novbr. 1889, Nachm. 2 Uhr.

1. **Präludium** und **Fuge** für Orgel (A-moll) von Chr. G. Höpner (sen.).
2. **Gloria** aus der Vokalmesse op. 44 für 4 Solostimmen und Chor von E. Fr. Richter.

Gloria in excelsis Deo. Et in terra pax hominibus bonae voluntatis. Laudamus te. Benedicimus te. Adoramus te. Glorificamus te. Gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam. Domine Deus, rex coelestis, Deus Pater omnipotens. Domine, Fili unigenite, Jesu Christe. Domine Deus, agnus Dei, Filius Patris. Qui tollis peccata mundi, miserere nobis. Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram. Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis. Quoniam tu solus sanctus. Tu solus Dominus. Tu solus Altissimus, Jesu Christe. Cum sancto Spiritu in Gloria Dei Patris. Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen. Dich loben wir; Dich preisen wir; Dich beten wir an; Dich verherrlichen wir; Dir danken wir wegen Deiner großen Herrlichkeit; Herr Gott, König des Himmels, Gott, allmächtiger Vater, Herr Jesu Christe, eingeborener Sohn, Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, der Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, erbarme Dich unser, der Du hinwegnimmst die Sünden der Welt, nimm auf unser Flehen; der Du sitzest zur Rechten des Vaters, erbarme Dich unser; denn Du allein bist heilig, Du allein der Herr, Du allein der Allerhöchste, Jesu Christe, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.

3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 399, 3.

Wacher Jesu, ohne Schlummer, in großer Arbeit, Müh' und Kummer bist du gewesen Tag und Nacht; mußtest täglich viel ausstehen, des Nachts lagst du vor Gott mit Flehen und hast gebetet und gewacht. Gib mir auch Wachsamkeit, daß ich zu dir allzeit wach' und bete. O Jesu du, hilf mir dazu, daß ich stets wachsam sei, wie du.

## Vorlesung.

4. **Vater unser** für eine Altstimme und Orgel von Karl Krebs, gesungen von Frau Martha Klotz.
5. **Motette:** „Misericordias Domini etc.“ No. 1 für Doppelchor von Francesco Durante (1684—1755).

Misericordias Domini in aeternum cantabo. (Ich will singen von der Barmherzigkeit des Herrn in Ewigkeit).